

# **Lotto informiert: WestLotto dokumentiert sein Selbstverständnis für verantwortliches Spiel**

\*Vorstellung der Responsible Gaming Broschüre 2013\*

In dieser Woche wurde in Münster der „Responsible Gaming Report 2013“ von WestLotto vorgestellt.

Im Mittelpunkt des Berichtes wird das Grundverständnis des Unternehmens beschrieben: Responsible Gaming steht für verantwortungsvolles Spiel, und zwar in einem umfassenden Sinn. Dies bedeutet attraktive und spannende Lotterien und Wetten anzubieten, die Spaß machen und bei denen man herrlich vom großen Gewinn träumen, sich aber auch mit kleineren Summen Wünsche erfüllen kann. Es heißt, aufeinander achtzugeben: Jugendliche vor den Risiken des Glücksspiels zu schützen, niemanden über seine Verhältnisse spielen zu lassen, fair über die Spiele und Gewinnmöglichkeiten zu informieren. Spaß am Spiel, Verantwortung und Vertrauen: All das ist „Responsible Gaming“ aus Sicht von WestLotto.

Das nordrhein-westfälische Unternehmen steht seit fast 60 Jahren für diese Prinzipien und ist nicht nur deshalb zum führenden Lotterieveranstalter in Deutschland geworden. „Die Menschen schätzen unsere Produkte. Grundlage unseres Erfolges ist es, dass die Menschen uns vertrauen, weil sie wissen, dass es bei uns fair und sicher zugeht. Auf dieses Vertrauen sind wir stolz. Es ist unser wichtigstes Kapital, und wir werden auch in Zukunft alles daransetzen, dieses Vertrauen zu rechtfertigen“ so WestLotto-Geschäftsführer Theo Goßner.

Den internationalen Qualitätsstandard für verantwortungsvolles Spiel setzt WestLotto bereits seit 2005 im Unternehmen um. Als

erste deutsche Lotteriegesellschaft veröffentlicht WestLotto bereits im Jahr 2011 einen Rechenschaftsbericht über seine Maßnahmen zum Jugend- und Spielerschutz sowie zur Spielsuchtprävention. Im Mittelpunkt der neuen Dokumentation stehen die Fortschritte, die WestLotto in den letzten beiden Jahren gelungen sind.

Viele der im Report beschriebenen Maßnahmen basieren auf den neuen im Jahr 2012 entwickelten Unternehmensleitlinien, in denen die Prinzipien des Responsible Gaming fest verankert sind. WestLotto geht es eben nicht darum, nur eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen in den Bereichen Jugendschutz, Spielerschutz, Spielsuchtprävention, Information und Aufklärung, Produktpolitik oder Vertrieb durchzuführen. Noch wichtiger ist, die Grundlagen des Responsible Gaming zur Selbstverständlichkeit im ganzen Unternehmen werden zu lassen – in allen Abteilungen, bei jedem Mitarbeiter, an jedem Arbeitsplatz: „Responsible Gaming gehört inzwischen zur DNA von WestLotto!“ so Theo Goßner.

Ziel von WestLotto ist es, zum führenden Unternehmen für Responsible Gaming in Deutschland zu werden. Dieses Ziel ist durchaus realistisch, denn als einzige europäische Lotteriegesellschaft wurde WestLotto bereits zweimal nach den Europäischen Standards für Responsible Gaming zertifiziert.

Weitergehende Information zum Thema „Verantwortliches Spiel“ finden Sie in den über 3.650 WestLotto-Annahmestellen in Nordrhein-Westfalen oder im Internet unter „[www.westlotto.com](http://www.westlotto.com)“: <http://www.westlotto.com>.